
Irmschers Weiße Flotte ist zurück

Ende der 1970er Jahre erschien erstmals die „Weiße Flotte“ der Irmscher Firmengruppe aus Remshalden, bestehend aus den damaligen Opel-Volumenfahrzeugen Kadett C, Manta B/Ascona B und Rekord E. Nun kommt es zu einer Neuauflage der getunten Opel-Serie, diesmal mit den Modellen Corsa, Mokka und Zafira.

Neben der gemeinsamen Basisfarbe besteht die Weiße Flotte aus verbindenden Elementen und Individualisierungen. Dazu gehören modifizierte Frontspoilerlippen, Seitenschweller, Heckschürzen und Dachspoiler. Außerdem wurden die Fahrwerke überarbeitet und um 30 Millimeter tiefer gelegt. Für die sportliche Optik sorgen 19- und 20-Zoll-Räder.

Aufgepeppt wurden auch die Motoren der Weißen Flotte. So fahren der Corsa und der Mokka nun mit 150 statt 130 PS und der Zafira mit 200 PS (statt 177 PS) bei den Kunden vor. Alle Modelle sind auch als E-Variante bei jedem Opel Irmscher Partner oder direkt bei Irmscher erhältlich. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Irmschers Weiße Flotte: Opel Mokka, Zafira und Corsa.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Irmscher



Irmschers Weiße Flotte: Opel Mokka, Zafira und Corsa.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Irmscher



Irmschers Weiße Flotte: Opel Mokka, Zafira und Corsa.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Irmscher
